



ÄCHLER ECHO

Kostenlose Vereinszeitung – 23. Jahrgang
Heft 6 Saison 2014/2015

Kreisliga Tauberbischofsheim

Sonntag, 2. November 2014

14.30 Uhr

FC Eichel

-

TuS Großrinderfeld

In diesem Heft:

- Stadionfahrt: Neun Treffer beim Spiel SGE vs VfB
- Seniorennachmittag für den Stadtteil Eichel-Hofgarten
- B-Juniorinnen freuen sich über ihren ersten Saisonsieg
- Hallentrainingszeiten Herbst/Winter 2014/2015

DER NEUE AYGO



TOYOTA

NICHTS IST
UNMÖGLICH



GO FUN
YOURSELF

Ab
sofort
bei uns!

Warum so ernst? Machen Sie sich selbst eine Freude - mit einem Auto, so vielseitig und individuell wie Sie selbst:

AYGO x-play touch, 1,0-l-VVT-i, 51 kW (69 PS), 5-Gang-Schaltgetriebe, 5-Türer

15"-Leichtmetallfelgen silber | manuelle Klimaanlage | Multimedia-Audiosystem x-touch mit Rückfahrkamera.

Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert 5,0-4,5/3,6-3,4/4,1-3,8 l/100km, CO₂-Emissionen kombiniert 97-88 g/km (nach EU-Messverfahren). Abb. zeigt AYGO x-play touch.

AUTOHAUS

szabo.

Roter Sand 11 • 97877 Wertheim • Tel.: 09342-8107 • toyota-szabo.de

Grußwort

Liebe FC-Freunde,

herzlich willkommen zum Heimspiel unserer ersten Mannschaft gegen das Team des TuS Großrinderfeld. Ein besonderer Gruß geht an unsere Gäste aus Großrinderfeld, an Schiedsrichter Jan Kovacs aus Schefflenz sowie an seine Assistenten Klaus Kuch und Tamer Can Baykal.

Da war mehr drin: Ob in der Partie bei der DJK Unterbalbach oder im vorherigen Heimspiel gegen Schwabhausen – in beiden Fällen hat unsere erste Mannschaft wohl Punkte liegen lassen. Ob sich das in der Endabrechnung in dieser Saison negativ bemerkbar machen wird? Hoffentlich nicht! Dass im Kampf um den Klassenerhalt, den unsere erste Mannschaft von Saisonbeginn an führt, aber jeder Zähler von Bedeutung sein kann, steht außer Frage.

Deshalb wird die Mannschaft von Trainer Marco Kempf auch im anstehenden Heimspiel gegen den TuS Großrinderfeld „auf Sieg spielen“ – was auch sonst?! Die Gäste reisen aber in recht guter Verfassung an. Sie haben am vorigen Sonntag gegen Dertingen mit 5:2 und davor in Rauenberg mit 5:1 gewonnen. Somit gilt es also in erster Linie, Sturm und Drang der Großrinderfelder zu unterbinden. Wenn das gelingt, darf der FCE am Sonntag mit mindestens einem Zähler rechnen – drei wären in der jetzigen Situation natürlich viel, viel besser.

Den ersten Dreier der Saison haben inzwischen die Fußballerinnen des FCE unter Dach und Fach gebracht. Im Heimspiel gegen Wiesloch II ist dieser Knoten nun auch endlich geplatzt. Das Team von Trainer Mirco Göbel ist an diesem Wochenende spielfrei und reist anschließend zur TSG Wilhelmsfeld, momentan Tabellenzweiter der Landesliga Rhein-Neckar/Odenwald. Zu verlieren haben die Eichlerinnen dort nichts, zu gewinnen aber jede Menge.

Abseits des grünen Rasens gab es zwei Veranstaltungen, die im vorliegenden Heft besondere Erwähnung finden: Zum einen die Stadionfahrt nach Frankfurt, an der rund 100 FC'ler teilgenommen haben, zum anderen der Seniorennachmittag, bei dem unser Verein wie gewohnt Mitveranstalter war und erneut seinen Beitrag zu einem harmonischen Miteinander im Stadtteil Eichel-Hofgarten geleistet hat.

Wir wünschen allen Teams, die in den kommenden Tagen für den FCE im Einsatz sind, erfolgreiche und verletzungsfreie Spiele.

Die Redaktion

IMPRESSUM

„Ächler Echo“

kontakt@fc-eichel.de oder uwb.wertheim@t-online.de

Herausgeber:

Förderverein des FC Wertheim-Eichel

Redaktion:

Uwe Bauer (V.i.S.d.P.),

Kai Grotenthaler, Lars Grotenthaler

sowie weitere frei(willig)e MitarbeiterInnen

Anzeigen: Uwe Bauer

Auflage: 50 Stück

DANK ...

... sagen wir allen, die
die Produktion unseres
Heftes durch eine Spende
oder durch eine Anzeige
unterstützt haben

Wir sind in Bewegung. Du auch?



Du bist engagiert, ein echter Team-Player und bewegst was – auf dem Platz wie im Job. Typen wie Du machen den Unterschied, denn Du willst als Sieger vom Platz gehen. Wir sind Kurtz Ersä und spielen seit 235 Jahren vorne mit. Aber wir wollen ganz an die Spitze. Und dazu brauchen wir Dich!

Production needs us. heißt unser Claim – als High-Tech-Konzern spielen wir mit Top-Qualität und höchster Präzision in den internationalen Top-Ligen. Über 1.000 kompetente Mitarbeiter fertigen Maschinen, Anlagen, Werkzeuge und Komponenten aus Guss und Blech – für Global Player wie BMW, Samsung, Siemens, Volkswagen, ZF

und für Produkte mit drei Streifen oder einem Apfel im Logo. Und wir wollen weiter wachsen: langfristig, nachhaltig, gesund. Dazu brauchen wir noch mehr Leistungsträger – Typen wie Dich!

Top-Ausbildung in über 20 Berufen: Wir tun auch was für den Nachwuchs – wir bilden die Fachkräfte von morgen aus, damit wir langfristig an der Spitze bleiben.

Es ist Zeit, etwas zu bewegen – kick it und bewirb dich online unter: www.kurtz-jobs.de oder schreib eine E-Mail an: meinezukunft@kurtzersa.de

**Kurtz Holding GmbH & Co.
Beteiligungs KG**
Zentralbereich Personal
Frankenstraße 2
97892 Kreuzwertheim

 **kurtz ersä**
www.kurtzersa.de

Die Lage der Liga (I)

Kreisliga Tauberbischofsheim, Saison 2014/2015

Der aktuelle Spieltag Sonntag, 2. November, 14.30 Uhr

FC Hundheim/St. – FC Grünsfeld	:
TSV Assamstadt – DJK Unterbalbach	:
FC Kilsheim – TSV Schwabhausen	:
SV Wittighausen – TSV Gerchsheim	:
SV Pülfringen – SV Nassig	:
SV Dertingen – FC Rauenberg	:
FC Eichel – TuS Großrinderfeld	:

Tabelle

Stand: 27. Oktober 2014

1. SV Nassig	10	8	2	0	30:3	26
2. FC Hundheim/St.	10	8	1	1	24:12	25
3. FC Grünsfeld	10	7	2	1	24:6	23
4. TSV Assamstadt	10	5	2	3	18:9	17
5. FC Kilsheim	10	5	2	3	15:12	17
6. DJK Unterbalbach	10	4	3	3	10:13	15
7. FC Rauenberg	10	5	0	5	15:19	15
8. TuS Großrinderfeld	10	4	2	4	24:17	14
9. SV Wittighausen	10	2	3	5	14:23	9
10. SV Dertingen	10	2	3	5	12:22	9
11. FC Eichel	10	2	2	6	14:24	8
12. TSV Gerchsheim	10	2	1	7	10:22	7
13. SV Pülfringen	10	1	3	6	16:27	6
14. TSV Schwabhausen	10	1	2	7	6:23	5

RÜCKBLICK

10. Spieltag, Sa./So., 25./26. Oktober

TSV Schwabhausen – Assamstadt	1:4
SV Nassig – SV Wittighausen	6:0
TSV Gerchsheim – FC Kilsheim	1:1
DJK Unterbalbach – FC Eichel	1:0
TuS Großrinderfeld – Dertingen	5:2
FC Rauenberg – Hundheim/St.	0:1
FC Grünsfeld – SV Pülfringen	5:1

9. Spieltag, Fr.-So., 17.-19. Oktober

FC Kilsheim – SV Nassig	0:2
FC Rauenberg – Großrinderfeld	1:5
FC Hundheim/St. – Pülfringen	2:1
TSV Assamstadt – Gerchsheim	3:0
SV Wittighausen – FC Grünsfeld	0:2
Dertingen – DJK Unterbalbach	2:2
FC Eichel – TSV Schwabhausen	1:1

Sparkassen-Finanzgruppe

Holen Sie sich jetzt
Ihre Sparkassen-
Kreditkarte Gold.

Ihre Dauerkarte für die
besten Plätze der Welt.

 Sparkasse
Tauberfranken

Wir haben eine Dauerkarte für Sie, die rund um den Globus einsetzbar ist – an mehreren Millionen Akzeptanzstellen und über einer Million Geldautomaten. Die Sparkassen-Kreditkarte Gold eignet sich außerdem zum bequemen Online-Shopping. Sie sorgt dafür, dass Ihr Geld bei Verlust der Karte gesichert ist, und beinhaltet umfassende Versicherungsleistungen bei Auslandsreisen. Erfahren Sie mehr unter www.sparkasse-tauberfranken.de oder in Ihrer Geschäftsstelle. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

Die Lage der Liga (II)

Kreisliga Tauberbischofsheim, Saison 2014/2015



Torschützen unter sich

Denis traf für den FCE, Phillip Czernin für den TSV beim 1:1 zwischen Eichel und Schwabhausen

AUSBLICK

12. Spieltag, So., 9. November, 14.30 h

TSV Gerchsheim – SV Pülfringen	:
Schwabhausen – SV Wittighausen	:
DJK Unterbalbach – Kilsheim	:
TuS Großbrinderfeld – Assamstadt	:
FC Rauenberg – FC Eichel	:
SV Dertingen – Hundheim/St.	:
SV Nassig – FC Grünsfeld	:

13. Spieltag, So., 16. November, 14.30 h

FC Hundheim/St. – SV Nassig	:
TSV Assamstadt – FC Rauenberg	:
Kilsheim – TuS Großbrinderfeld	:
SV Wittighausen – Unterbalbach	:
SV Pülfringen – Schwabhausen	:
FC Grünsfeld – TSV Gerchsheim	:
FC Eichel – SV Dertingen	:

RÜCKRUNDE

14. Spieltag, So., 23. November, 14.45 h

SV Nassig – TSV Gerchsheim	(1:0)
Grünsfeld – TSV Schwabhausen	(1:0)
Pülfringen – DJK Unterbalbach	(0:1)
Großbrinderfeld – Wittighausen	(0:1)
FC Kilsheim – FC Rauenberg	(1:0)
TSV Assamstadt – SV Dertingen	(2:0)
FC Hundheim/St. – FC Eichel	(5:4)

15. Spieltag, So., 30. November, 14.15 h

Gerchsheim – FC Hundheim/St.	(2:0)
FC Eichel – TSV Assamstadt	(2:0)
SV Dertingen – FC Kilsheim	(0:2)
FC Rauenberg – SV Wittighausen	(2:0)
TuS Großbrinderfeld – Pülfringen	(3:4)
DJK Unterbalbach – Grünsfeld	(0:4)
TSV Schwabhausen – SV Nassig	(0:6)

DGW

Diemar Glasgeräte Wertheim



Axel Tröster e.K.

Industriegebiet Bestenheid II

Am Kessler 11

97877 Wertheim

Telefon 09342-8225

Telefax 09342-5750

Unser heutiger Gegner: TuS Großrinderfeld

Internet:

www.tus-grossrinderfeld.de

Trainer:

Mario Oberst.

Platzierung der Vorsaison:

Zehnter.

Saisonziel:

Einstelliger Tabellenplatz.

Meisterschaftsfavorit:

FC Grünsfeld, FC Hundheim/Steinbach.

Abgänge: keine.

Zugänge: Jonathan Penz (FC Kirchheim).



Kader

Tor: Nikolai Schmitt, Stefan Bergfeld.

Abwehr: Jannick Schäfer, Matthias Rappelt, Stefan Dürr, Sebastian Müller, Timo Kraft, Giulio Behringer, Johannes Mühleck, Mathias Lutz, Andreas Dürr.

Mittelfeld: Mario Oberst, Florian Stolzenberger, Fabian Michel, Stephan Horn, Jochen Bauer, Michael Dertinger, Jonathan Penz.

Angriff: Sandro Nahm, Yannik Schmitt, Daniel Köhler, Julian Michelbach, Johannes Horn, Felix Kleinhans, Sebastian Spinner.

In diesem Herbst ist der TuS wie eine harte Nuss

Die Saison 2014/2015 hat für den TuS Großrinderfeld in der Fußball-Kreisliga Tauberbischofsheim gar nicht gut begonnen. Ein mageres Pünktchen stand nach den ersten vier Spieltagen zu Buche.

Mit dem 4:0-Heimerfolg im Nachbarschaftsduell gegen Gerchsheim am 21. September gelang dann endlich der erste „Dreier“, anschließend gab es auch nur noch eine Niederlage – am 4. Oktober ein 0:1 gegen die DJK Unterbalbach auf eigenem Platz. In den darauf folgenden drei Spielen sammelte der TuS stattliche sieben Punkte (2:2 gegen Hundheim, 5:1 in Rauenberg und zuletzt 5:2 gegen Dertingen).

Damit hat sich die Mannschaft zunächst einmal aus der Gefahrenzone verabschiedet, rangiert derzeit auf Rang 8 und hat ein ganz ordentliches Polster von nun fünf Punkten auf den dahinter platzierten SV Wittighausen. In den vergangenen beiden Spielzeiten sah der TuS zwar kein Land gegen den FCE, der alle vier Spiele gewann und dabei auf eine Tordifferenz von 18:3 (!) kam – diese Serie scheint am Sonntag aber in Gefahr zu sein. Oder etwa doch nicht?

Bildernachlese Erste



Im Zweikampf (I)

Marcel behauptet die Kugel.

Szenen aus der Partie FC Eichel – TSV Schwabhausen (1:1)



Im Zweikampf (II)

Yannick hält diesen TSV'ler in jedem Fall mal weg vom eigenen Tor.

Erste

Kreisliga Tauberbischofsheim

DJK Unterbalbach – FC Eichel 1:0 (1:0)

Leer ausgegangen ist die erste Mannschaft des FC Eichel am zehnten Spieltag der Fußball-Kreisliga Tauberbischofsheim. Bei der DJK Unterbalbach unterlag die Mannschaft von Trainer Marco Kempf knapp mit 0:1 (0:1). Dabei war der FCE über die komplette Spielzeit die klar überlegene Elf, vergab vorne aber mehrere hochkarätige Chancen und trat die Heimfahrt ohne eigenen Treffer an.

Der FCE bestimmte von Anfang an klar die Partie, musste jedoch in der 8. Minute durch einen Distanzschuss das 0:1 hinnehmen. Danach erspielten sich die Gäste mit einigen schönen Spielzügen gleich mehrere hundertprozentige Chancen, doch Herma, De Simone und Grottenthaler scheiterten alleine vor dem Gästekeeper bzw. am Aluminium. Unterbalbach hatte noch einen Distanzschuss vorzuweisen, so dass die Pausenführung glücklich war.

Im zweiten Durchgang drängte der FCE den Gegner in die eigene Hälfte und kam weiter zu guten Torchancen, von denen Ludger Kempfs Lattenschuss die größte war. So kämpfte man letztlich vergeblich noch um den Ausgleich, darf auf dieser Leistung jedoch aufbauen.

FC Eichel: Alfred Pflugfelder, Benjamin Peth, Ludger Kempf, Thomas Herma, Denis Michel, Antonio De Simone, Kai Grottenthaler, Benjamin Gans, Manuel Huth, Yannick Schröck (82. Lars Harstel), Pascal Hofmann (65. Marcel Weis).

FC Eichel – TSV Schwabhausen 1:1 (0:0)

Die erste Mannschaft des FC Eichel kam am Sonntag (19. Oktober) nicht über ein 1:1-Unentschieden gegen den Tabellenletzten der Fußball-Kreisliga Tauberbischofsheim, den TSV Schwabhausen, hinaus. Den beiden Mannschaften war anzumerken, dass sie sich im Tabellenkeller befinden und daher gegen einen direkten Konkurrenten im Kampf um den Klassenerhalt nicht patzen wollten.

Daher waren beiden Teams darauf bedacht, nicht den ersten Fehler zu machen. So sahen die Zuschauer in der ersten Hälfte nicht viele Gelegenheiten, lediglich Kempf, der alleine vor dem TSV-Keeper scheiterte, sorgte für einen Aufreger. Zudem scheiterte der TSV mit einem Schuss an der Querlatte.

Nach dem Seitenwechsel investierte der Gast mehr in die Offensive, musste jedoch in der 52. Minute eine rote Karte hinnehmen, als der Keeper wegen Handspiels außerhalb des Strafraumes des Feldes verwiesen wurde.

Danach gestaltete sich das Spiel ausgeglichen, weshalb der Treffer zum 0:1 überraschend war. Allerdings sorgte Denis Michel in den Schlussphase für den verdienten Ausgleich.

Tore: 0:1 (66.) Philipp Czernin, 1:1 (86.) Denis Michel. - Rote Karte: Sven Mendel (52./TSV). - Schiedsrichter: Flad (Billigheim). - Zuschauer: 80.

FC Eichel: Alfred Pflugfelder, Yannick Schröck (65. Tim Schlör), Benjamin Peth (46. Florian Heid), Manuel Huth, Kai Grottenthaler, Marcel Weis, Ludger Kempf, Benjamin Gans, Antonio De Simone, Denis Michel, Marco Kempf.

CAPELLI

Haarstudio

Friseurmeisterin Christiane Hofmann

Langer Rain 2 · 97877 Wertheim

Tel. 09342-9348881

Termine nur nach tel. Vereinbarung

Eis Boutique



Fam. De Filippo
Rathausgasse 2
97877 Wertheim
Telefon: 09342-914986



Nadja Jung-Weiland
Rathausgasse 16
97877 Wertheim
Telefon: 09342-39916
Fax: 09342-7444

Hallentrainingszeiten 2014/2015

Mannschaft	Tag	Uhrzeit	Halle	Trainer/Betreuer
Frauen	Freitag	20:30-22:00	A-St.	Mirco Göbel
Senioren (1.+ 2.)	Dienstag	20:15-22:00	MTH	Marco Kempf
B-Jugend	Dienstag	20:15-22:00	MTH	Alexander Müller
B-Mädchen	Freitag	19:15-20:30	A-St.	Roland Grottenthaler
C-Jugend	Montag	18:30-20:00	MTH	Roland Olpp
D-Jugend	Mittwoch	18:30-20:00	MTH	Frank Schröck
D-Mädchen	Freitag	18:00-19:15	A-St.	Roland Grottenthaler
E1-Jugend	Montag	17:00-19:00	A-St.	Mike Neumann
E2-Jugend	Dienstag	17:30-19:00	A-St.	Michael Spiegl
E-Jugend	Mittwoch	18:45-19:30	A-St.	Michael Spiegl
E-Mädchen	Freitag	17:00-18:15	A-St.	Anne Förstel
F-Jugend	Dienstag	17:30-18:45	MTH	Dogan Kurter
Bambini	Mittwoch	17:00-18:45	A-St.	Kai Grottenthaler
AH	Dienstag	18:45-20:15	MTH	Kurt Merkert

MTH = Main- Tauber-Halle / A-St. = Turnhalle der Gemeinschaftsschule Alte Steige
 Die Hallen können ab Montag, 3. November 2014, bis maximal 31. März 2015 genutzt werden. In den Ferien sind die Hallen geschlossen (Sperrungen wegen WCW etc. sind zu beachten). Alle Trainer und Betreuer sollen an den „Eintrag ins Benutzerbuch“ denken.

Jugendfördertafel des FC Eichel

Liebe Mitglieder, Mitbürger und Freunde des FC Wertheim-Eichel,

die Jugendabteilung hat eine Fördertafel ins Leben gerufen, um durch potenzielle Spender, Sponsoren beziehungsweise Förderer die immer weiter steigenden Kosten besser decken zu können.

Auf dem Spielfeld der am Sportheim angebrachten FCE-Jugend-Fördertafel ist es möglich, insgesamt 288 Felder käuflich zu erwerben beziehungsweise anzumieten und mit Ihrem Namen die Jugendarbeit des FC Wertheim-Eichel zu unterstützen.

Es gibt die Möglichkeit, drei unterschiedliche Feldgrößen zu erwerben. Sie verpflichten sich damit, dieses Feld für die Dauer von drei Jahren anzumieten. Nach ungekündigtem Ablauf der dritten Jahresfrist verlängert sich die Mietdauer automatisch jeweils um ein weiteres Jahr. Die Gebühren werden jährlich, im Lastschriftverfahren, eingefordert.

Preise:

Feldgröße 1: Höhe 52 mm / Breite 82 mm zum Preis von 25 Euro pro Jahr

Feldgröße 2: Höhe 52 mm / Breite 167 mm zum Preis von 50 Euro pro Jahr

Feldgröße 3: Höhe 107 mm / Breite 167 mm zum Preis von 100 Euro pro Jahr

Ansprechpartner für alle Interessierten:

Ralf Hofmann, Jugendleiter des FC Eichel,

Kirchgasse 17, 97877 Wertheim, Telefon 0 93 42 / 3 70 59





DISTELHAUSER

Immer eine frische Idee!

**Brauerei des Jahres 2014
DLG-Bundesehrenpreis in Gold***



www.distelhaeuser.de

*Nur eine einzige Brauerei wird exklusiv mit dieser Auszeichnung geehrt.

Zum Ochsen



.... da bin ich gern!

Marktplatz 7

97877 Wertheim

Fon: 0 93 42 – 3 88 80

Fax: 0 93 42 – 9 35 40 53

@: Matthias_Junghans@hotmail.com

www.zum-ochsen-wertheim.de

Zum Ochsen



Wirtshaus & Theke

Seniorenachmittag für Eichel-Hofgarten

Der traditionelle Seniorenachmittag für den Stadtteil Eichel-Hofgarten fand am Sonntag (26. Oktober) erstmals in der Begegnungsstätte des Wohnstifts Hofgarten statt. Organisiert worden war die Veranstaltung vom Bewohnerbeirat des Wohnstifts, dem Sängerbund Eichel und dem FCE. Mit über 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus dem Wohnstift sowie aus dem Stadtteil geriet der Seniorenachmittag zu einem vollen Erfolg. Das lag auch an dem vorbereiteten Programm unter dem Titel „Der Werdemer Nachtwächter“ erzählt“.



Der „Werdemer Nachtwächter“ alias Rainer Dreikorn bei seinem Auftritt beim Seniorenachmittag

Der gut gefüllte Saal sorgte zunächst bei Geschäftsführer Martin Leynar für einen „Gänsehaut-Moment“, denn „die Bude ist voll, alle Tische sind belegt“. Bürgermeister Wolfgang Stein lobte die Eichler Vereine Sängerbund und FCE sowie das Wohnstift – hier exakt den Bewohnerbeirat – für ihre Kooperation. „Allen Organisatoren ein Dankeschön, dass hier neue Wege gegangen werden“, meinte Stein, der Grüße von Oberbürgermeister Stefan Mikulicz ausrichtete. Der war, wie auch Pfarrerin Dr. Verena Maetzke, terminlich an einer Teilnahme verhindert.

Sabine Röhrig übernahm nach den Willkommensworten von Geschäftsführer und Bürgermeister den Part der Moderatorin und führte durch den Nachmittag. Der „Nachtwächter“ alias Rainer Dreikorn ließ sich nicht lange bitten, stieß alsbald in sein Horn und sang die allseits bekannte Weise „Hört ihr Leut’ und lasst euch sagen . . .“ – um sich wenig später bei Susi Skirde, Chorleiterin der Oktavenspringer, für seine schrägen Töne fast schon zu entschuldigen. „Sie hat bestimmt ein Stoßgebet zur heiligen Oktavia geschickt“, mutmaßte Dreikorn.

Der „Nachtwächter“, der an dem Nachmittag insgesamt vier Auftritte hatte, berichtete unter anderem von seinem kargen Lohn („fünf Gulden – im Jahr!“), seiner so einsamen wie aufreibenden Tätigkeit, die einst auch nicht allzu viel galt, den 16 in der Stadt anzusteuern Stationen („singen und laufen, laufen und singen“) und Begegnungen wie etwa jene mit „Jungvolk“, für das er eher die „Spaßbremse“ war.

Da er sich jedoch in der Stadt auskennt wie kein Zweiter, fragte er seine Zuhörer an einer Stelle auch, ob sie denn das „Haspel-Gässle“ in der Altstadt kennen, das übrigens heute noch existiert – da schau, wer will, sich mal etwas genauer in der Brückengasse zwischen Eiscafé und Bäcker um. Mit dem Gedicht „Buddescheißer“, in dem das besondere Entsorgungssystem der alten Wertheimer die Hauptrolle spielt, und der Geschichte von der „weißen Gans“, die einem seiner Vorgänger einst in der Maingasse begegnet war, zauberte der Nachtwächter in jedem Fall allen Anwesenden mindestens ein Lächeln ins Gesicht.

Umrahmt wurden die Erzählungen von gemeinsam gesungenen Liedern, die Jutta Dreikorn am Akkordeon begleitete, und mehreren Liedvorträgen des Jugendchors der Oktavenspringer unter der Leitung von Laura Skirde und Alissa Röhrig. Für alle Akteure hatte Martin Leynar am Ende kleine Geschenke parat.

Tischtennis

Kreisklasse A Tauberbischofsheim FC Eichel – TTV Oberlauda 5:9

Das Tischtennis-Team des FC Eichel unterlag am Freitag (24. Oktober) in eigener Halle dem Tabellenzweiten der Kreisklasse A des Tischtennis-Kreises Tauberbischofsheim, TTV Oberlauda, mit 5:9. Mit nun 4:6 Punkten und einem Spiele-Verhältnis von 29:34 belegt der FCE den für einen Aufsteiger hervorragenden fünften Platz in der Tabelle. Hier eine Übersicht über die einzelnen Resultate:

Doppel

T. Matejka / D. Dill gegen M. Hanselmann / R. Fey 3:2 (12:14, 12:14, 11:5, 14:12, 11:9)

R. Hofmann / E. Röhrig gegen M. Fading / U. Balbach 0:3 (3:11, 8:11, 7:11)

E. Segner / R. Balogh gegen V. Fischer / T. Stolze 3:1 (11:7, 11:7, 8:11, 11:5)

Einzel

Thorsten Matejka gegen Matthias Hanselmann 3:1 (11:8, 13:11, 6:11, 13:11)

Eckhard Segner gegen Michael Fading 3:2 (11:7, 11:5, 6:11, 7:11, 11:6)

Ralf Hofmann gegen Udo Balbach 2:3 (8:11, 10:12, 11:9, 11:8, 9:11)

Erwin Röhrig gegen Valentin Fischer 1:3 (4:11, 3:11, 11:6, 6:11)

Dieter Dill gegen Rolf Fey 2:3 (5:11, 11:8, 8:11, 11:8, 7:11)

Roman Balogh gegen Thomas Stolze 1:3 (5:11, 7:11, 11:8, 3:11)

Thorsten Matejka gegen Michael Fading 3:1 (11:13, 11:9, 17:15, 11:9)

Eckhard Segner gegen Matthias Hanselmann 2:3 (11:7, 8:11, 3:11, 11:9, 3:11)

Ralf Hofmann gegen Valentin Fischer 2:3 (11:7, 6:11, 11:6, 5:11, 6:11)

Erwin Röhrig gegen Udo Balbach 1:3 (11:8, 7:11, 9:11, 5:11)

Dieter Dill gegen Thomas Stolze 0:3 (5:11, 7:11, 6:11)

FC Eichel – SV Dertingen II 9:4

Im Aufsteiger-Duell besiegte das Team des FC Eichel am Freitag (17. Oktober) in eigener Halle den SV Dertingen II mit 9:4. Die Spiele im Überblick:

Doppel

T. Matejka / D. Dill gegen S. Scheckenbach / A. Diehm 3:1 (8:11 / 11:4 / 11:5 / 11:7)

R. Hofmann / E. Röhrig gegen T. Keller / E. Diehm 0:3 (6:11 / 6:11 / 9:11)

E. Segner / R. Balogh gegen H. Baumann / R. Hörner 3:0 (11:6 / 11:6 / 11:3)

Einzel

Thorsten Matejka gegen Siegfried Scheckenbach 3:0 (11:7 / 11:2 / 11:4)

Eckhard Segner gegen Tobias Keller 2:3 (11:6 / 11:13 / 4:11 / 11:7 / 8:11)

Ralf Hofmann gegen Egon Diehm 3:1 (7:11 / 11:8 / 11:9 / 11:6)

Erwin Röhrig gegen Alexander Diehm 0:3 (13:15 / 5:11 / 9:11)

Dieter Dill gegen Roland Hörner 3:0 (11:8 / 11:7 / 11:5)

Roman Balogh gegen Herbert Baumann 3:0 (11:7 / 11:8 / 11:8)

Thorsten Matejka gegen Tobias Keller 0:3 (17:19 / 6:11 / 9:11)

Eckhard Segner gegen Siegfried Scheckenbach 3:1 (8:11 / 11:8 / 13:11 / 11:3)

Ralf Hofmann gegen Alexander Diehm 3:2 (11:8 / 11:13 / 11:9 / 8:11 / 11:8)

Erwin Röhrig gegen Egon Diehm 3:1 (12:10 / 9:11 / 11:7 / 11:9)

Das nächste Spiel bestreitet das FCE-Tischtennis-Team am Freitag, 31. Oktober, um 20 Uhr bei der DJK Unterbalbach, das nächste Heimspiel ist am Freitag, 14. November, um 20 Uhr in der Turnhalle der Grundschule Reinhardshof. Gegner ist dann der TSV Assamstadt II. Zuschauer sind willkommen.

Tischtennis

Kreisklasse A Tauberbischofsheim, Saison 2014/2015

Tabelle

(Stand: 30. Oktober 2014)

1 FC Dörlesberg II	6	6	0	0	54:10	12:0
2 TTV Oberlauda	5	4	0	1	39:23	8:2
3 DJK Unterbalbach	3	3	0	0	27:6	6:0
4 FC Hundheim/St. II	5	2	1	2	29:36	5:5
5 FC Eichel	5	2	0	3	29:34	4:6
6 TTC Großrinderfeld	6	2	0	4	31:45	4:8
7 TSV Assamstadt II	5	1	1	3	24:40	3:7
8 SC Grünenwört II	2	1	0	1	16:11	2:2
9 TTV Oberlauda II	5	1	0	4	19:40	2:8
10 SV Dertingen II	4	0	0	4	13:36	0:8

Förderverein des FC Wertheim-Eichel e.V.

Der Förderverein des FC Wertheim-Eichel wurde am 30.11.1999 gegründet, um die Jugendabteilung des FC Wertheim-Eichel zu fördern. Gerade in der heutigen Zeit ist es wichtig, sich für die Jugend zu engagieren, da viele äußere Einflüsse auf jeden einzelnen Jugendlichen einwirken. Deshalb denken wir, durch das Miteinander im Mannschaftssport positiv an der Entwicklung im wohl schwierigsten Lebensabschnitt eines Menschen, der Jugend, Einfluss zu nehmen. Ziel des Fördervereins des FC Wertheim-Eichel ist es, die Jugendlichen materiell wie immateriell zu unterstützen und so einen reibungslosen Saisonablauf zu garantieren. DESHALB: Unterstützen SIE unsere Jugendlichen! Wir sind für jede finanzielle Unterstützung dankbar. Selbstverständlich können wir IHNEN für IHRE Spende eine Spendenquittung ausstellen. Bei Rückfragen wenden SIE sich bitte an eine der unten aufgeführten Personen. Schon im Voraus möchten wir für IHRE Unterstützung danken und verbleiben mit freundlichen Grüßen

Siegfried Wießner, Gustav-Freytag-Straße 20, 97877 Wertheim

Gunther Amarell, Finkenweg 1, 97877 Wertheim

Volksbank Main-Tauber – BLZ 67 39 00 00 – Konto-Nr. 401 4103

IBAN: DE11 6739 0000 0004 0141 03

BIC: GENODE61WTH

Stadionfahrt: 100 FC'ler sehen Stuttgarter 5:4-Sieg

Eintracht Frankfurt – VfB Stuttgart 4:5

Frankfurt: Wiedwald, Ignjovski, Madlung, Anderson (79. Lanig), Oczipka, Russ, Hasebe, Inui (46. Aigner), Piazon (46. Stendera), Meier, Seferovic.

Stuttgart: Kirschbaum, Klein (78. Hlousek), Schwaab, Niedermeier, Sakai (62. Rüdiger), Romeu, Gentner, Sararer (70. Werner), Maxim, Kostic, Harnik.

Tore: 1:0 (21.) Madlung, 1:1 (34.) und 1:2 (36.) jeweils Harnik, 1:3 (51.) Gentner, 2:3 (57.) Meier, 3:3 (61.) Aigner, 4:3 (65.) Madlung, 4:4 (81.) Werner, 4:5 (84.) Gentner. – **Schiedsrichter:** Christian Dingert (Lebecksmühle). – **Rot:** Serferovic (Eintracht, 85.) wegen Beleidigung des Schiedsrichter-Assistenten. – **Zuschauer:** 49.700 (darunter 100 „Ächler“ und 100 Kreuzwertheimer).



Was für ein spektakuläres Match: Exakt 100 FC'ler erlebten am Samstag (25. Oktober) bei der von Jugendabteilung organisierten Stadionfahrt in der „Commerzbank-Arena“ das „wildeste Spiel“ des neunten Spieltages in der Fußball-Bundesliga zwischen Eintracht Frankfurt und dem VfB Stuttgart. Am Ende einer mit offenem Visier geführten Partie hatten die Schwaben mit 5:4 (!) ihren ersten Auswärtssieg in dieser Saison erreicht.

An dieses Spiel werden die 100 FC'ler unter den 49.700 Zuschauern im (nicht ausverkauften) Frankfurter Stadion sich noch lange zurückerinnern. Es war nicht nur das 750. Spiel von Eintracht-Trainer Thomas Schaaf (als Spieler und Trainer in der Bundesliga), sondern auch das Wiedersehen von VfB-Coach Armin Veh mit dem Verein, den er von 2011 bis 2014 trainiert hatte. So viel war vorab bekannt, doch was die 90 Minuten dann zu bieten hatten, konnte im Vorfeld keiner ahnen.

Auf „sportschau.de“ wurde das Spiel wie folgt zusammengefasst:

Ausgerechnet bei seinem ehemaligen Verein hat Trainer Armin Veh mit dem VfB Stuttgart den erhofften Befreiungsschlag geschafft. Die Schwaben siegten bei Eintracht Frankfurt nach einem verrückten Spiel mit 5:4 (2:1) und feierten den ersten Saisonerfolg auf fremdem Platz. Für Frankfurts Trainer Thomas Schaaf ist es „nicht leicht, nach so einer Partie zu schmunzeln. So ein Spektakel ist nicht so gut zu verkraften, wenn man nicht gewinnt.“

Zu Beginn zeigte seine Mannschaft in der Defensive die ein oder andere Unsicherheit, die Stuttgarter dagegen wirkten in ihren Kombinationen deutlich sicherer. Der VfB hatte durch Alexander Maxim, Christian Gentner und Filip Kostic die ersten guten Chancen zur Führung. Alle drei scheiterten jedoch aus kurzer Distanz an Eintracht-Schlussmann Felix Wiedwald.

Dann stellte Alexander Madlung den Spielverlauf mit seinem Abstauber zum 1:0 nach einem Eckball auf den Kopf, doch Martin Harnik korrigierte mit seinem Doppelpack wieder das Ergebnis. Der Österreicher profitierte von zwei Fehlern der Frankfurter Hintermannschaft und stand beim Ausgleich im Abseits.

„Wir haben richtig gut angefangen und Tempo in unserem Spiel gehabt. Nach der ersten Halbzeit müssen wir daher höher in Führung liegen“, sagte Veh.

Wenige Minuten nach der Pause sorgte Gentner dann für das 3:1 nach einem schönen Doppelpass mit Maxim. Das Spiel schien bereits entschieden – doch dann kam die Eintracht zurück. Alex Meier, Madlung und Stefan Aigner drehten mit drei Treffern in acht Minuten die Partie.

Was dann folgte, wird dem VfB und der Eintracht wohl lange in Erinnerung bleiben. Der eingewechselte Werner und Kapitän Gentner sorgten für den erneuten Ausgleich und die 5:4-Führung des VfB. Das war zu viel für Frankfurts Haris Seferovic, der wegen unsportlichen Verhaltens noch die Rote Karte sah.

Das „wildeste Spiel“ des Tages live erlebt



Über 90 Fotos von der Stadionfahrt (natürlich auch noch in Farbe) auf unserer Homepage www.fc-eichel.de

Frauen-Landesliga Rhein-Neckar/Odenwald

Saison 2014/2015

Die nächsten Spiele

Heidelberger SC – Meckesheim/Mönch.	Fr., 31. Oktober, 19.00 Uhr
Meckesheim/Mönchz. – Mückenloch/N.	Sa., 8. November, 14.30 Uhr
TSG Wilhelmsfeld – FC Eichel	Sa., 8. November, 14.30 Uhr
Heidelberger SC – VfK Diedesheim	So., 9. November, 16.45 Uhr
VfB Wiesloch II – SG Schwabhausen/D.	So., 9. November, 17.00 Uhr

Tabelle

Stand: 27. Oktober 2014

1. Mückenloch/Neckar.	4	3	1	0	13:4	10
2. TSG Wilhelmsfeld	5	3	1	1	15:8	10
3. VfK Diedesheim	5	3	1	1	12:6	10
4. Meckesheim/Mö.	3	2	1	0	7:3	7
5. Schwabhausen/D.	5	2	1	2	14:12	7
6. SC Klinge Seckach II	6	2	1	3	13:11	7
7. VfB Wiesloch II	5	1	1	3	6:15	4
8. FC Eichel	5	1	0	4	3:17	3
9. Heidelberger SC	4	0	1	3	5:12	1

RÜCKBLICK

6. Spieltag, Sa./So., 25./26. Oktober

VfB Wiesloch II – Wilhelmsfeld	1:6
Seckach II – Meckesheim/M.	0:2
FC Eichel – VfK Diedesheim	0:3
Schwabhausen/D. – Heidelberg	5:3
spielfrei: Mückenloch/Neckarg.	

5. Spieltag, Sa./So., 18./19. Oktober

Schwabhausen/D. – Seckach II	2:3
Mückenloch/N. – Wilhelmsfeld	2:2
FC Eichel – VfB Wiesloch II	3:0
Meckesheim/M. – Diedesheim	verl.*
spielfrei: Heidelberger SC	

*verlegt auf Samstag, 6. Dezember, 15.00 Uhr

AUSBLICK

8. Spieltag, Sa./So., 15./16. November

Mückenloch – Heidelb.	(Sa., 14.30 h)	:
Eichel – Meckesheim	(Sa., 14.45 h)	:
Schwabh. – Wilhelmsf.	(Sa., 16.3 h)	:
Seckach II – Wiesloch II	(So. 13.00 h)	:
spielfrei: VfK Diedesheim		

9. Spieltag, Samstag, 22. November

Diedesheim – Mückenloch	(14.30 h)	:
Heidelberger SC – Eichel	(14.30 h)	:
Meckesheim – Schwabh.	(16.30 h)	:
Wilhelmsfeld – Seckach II	(17.00 h)	:
spielfrei: VfB Wiesloch II		

Frauenteam

Landesliga Rhein-Neckar/Odenwald FC Eichel – VfK Diedesheim 0:3 (0:1)

Die Fußballerinnen des FC Eichel unterlagen am Sonntag (26. Oktober) dem VfK Diedesheim, Vorjahres-Vizemeister der Landesliga Rhein-Neckar/Odenwald, mit 0:3 (0:1) Toren. Der Sieg der Gäste geht zwar in Ordnung, doch erzielte der VfK eher „Zufallstreffer“, während er die eigentlich hochkarätigen Chancen versiebt oder an FCE-Torfrau Theresa Emmerich scheiterte.

„Wir haben ganz gut dagegen gehalten, daher bin doch durchaus zufrieden mit dem Spiel“, sagte Mirco Göbel auch angesichts der Tatsache, dass seine Mannschaft ohne Einwechselspielerinnen auskommen musste.

Nach der kurzfristigen Absage von Verena Harling musste somit Anke Konrad – neben Emmerich eine weitere kurzfristig reaktivierte Spielerin – 90 Minuten durchspielen.

Diedesheim bestimmte das Spiel, versäumte es jedoch, schon vor der Pause für klare Verhältnisse zu sorgen. Erst ein schnell, für die noch nicht sortierte FCE-Abwehrmauer zu schnell ausgeführter Freistoß von Carolin Kraus bescherte dem VfK die Halbzeit-Führung. Die gleiche Spielerin traf dann in der 57. Minute aus der Distanz zum 2:0, nachdem sie zuvor nicht energisch genug gestört worden war. Dass beim dritten Treffer FCE-Torfrau Theresa Emmerich ein Fehler passierte, nahm ihr eigentlich keiner krumm, weil sie davor und auch danach einige Schüsse des Gegners gut pariert hatte.

Immerhin zwei Mal sorgte auch der FCE für Gefahr vor dem gegnerischen Gehäuse, beide Male war Linda Geiling direkt daran beteiligt. Vor der Pause hatte sie Pech mit einem Kopfball nach einer Ecke, nach dem Seitenwechsel wurde sie einmal von Anke Konrad gut in Szene gesetzt, scheiterte aber.

„Auch wenn Diedesheim heute überlegen gespielt hat, unschlagbar war diese Mannschaft nicht“, meinte Göbel erneut mit Blick auf die an diesem Tag fehlenden Spielerinnen aus seinem Kader. Wer weiß, wie die Partie ausgegangen wäre, wenn der Trainer alle seine Akteurinnen hätte aufbieten können.

Alles in allem durfte Göbel aber erneut feststellen, dass sich seine Mannschaft ganz gut schlägt. Der Weg aus der Talsohle scheint also nicht mehr ganz so weit zu sein für die FCE-Fußballerinnen.

Tore: 0:1 (40.), 0:2 (57.) und 0:3 (66.) jeweils Carolin Kraus. – Schiedsrichter: Pehlivan (Unterbalbach). – Zuschauer: 20.

FC Eichel: Theresa Emmerich, Britta Reiner, Eda Cirakoglu, Anna Dinziol, Silvia Schießmann, Alexandra Kepler, Elena Häfner, Anke Konrad, Linda Geiling, Mareike Englert, Sophie Maier.



Britta war wieder dabei – gut so!

Frauenteam

Landesliga Rhein-Neckar/Odenwald FC Eichel – VfB Wiesloch II 3:0 (1:0)

Eine Super-Reaktion zeigte das Frauenfußballteam des FC Eichel nach der 0:8-Klatsche beim SC Klinge Seckach II am vorangegangenen Wochenende im Punktspiel gegen den VfB Wiesloch II. Dabei gab es dabei gleich mehrere Premieren: Die ersten Treffer in dieser Saison und den ersten Sieg (seit dem 6:0 gegen den TSV Amicitia Viernheim II im Mai).



Endlich mal wieder Grund zum Jubeln

Garniert wurde dieser Erfolg auch noch damit, dass der FCE in der Tabelle die „rote Laterne“ des Schlusslichts an den Heidelberger SC abgeben konnte.

Es war offenbar der richtige Gegner zur richtigen Zeit: Gegen den VfB Wiesloch II boten die Eichlerinnen ihre bislang beste Saisonleistung. „Wir haben von Beginn an präsent in den Zweikämpfen und sind so richtig gut ins Spiel gekommen“, sagte ein zufriedener Trainer Mirco Göbel nach dem Spiel.

Der Coach überraschte bei der Aufstellung in jedem Fall auf der Position der Torhüterin, denn mit Theresa Emmerich stand eine an sich „Ehemalige“ zwischen den Pfosten, so dass Eda Cirakoglu als Feldspielerin eingesetzt werden konnte. Zu halten bekam Emmerich allerdings so gut wie nichts. Das lag zum einen an den offensiv harmlosen Gästen, die allerdings von der von Sandra Fiederling aufmerksam dirigierte FCE-Defensive auch kaum einmal zum Zug kamen.

Gut beschäftigt war dagegen Gästetorfrau Petra Knebel. Sie hatte vor der Pause zwei Mal das Glück auf ihrer Seite, als Sophie Maier einmal nur die Latte und einmal nur den Pfosten traf (7./13.). Besser machte es Alexandra Keppler, die in der 17. Minute das 1:0 erzielte. Es war der erste Saisontreffer des FCE nach zuvor 286 torlosen Minuten. Die Führung hätte der FCE vor der Pause durchaus weiter in die Höhe schrauben können, doch die Möglichkeiten von Elena Häfner (25.), Sophie Maier (31.) und Eda Cirakoglu (32.) blieben ungenutzt.

In den zweiten 45 Minuten dauerte es dann eine Weile, bis der FCE seinen Offensivdrang wiederentdeckte. In der 62. Minute tropfte ein Distanzschuss von Linda Geiling auf die Latte, ehe Alexandra Keppler mit dem schönsten Tor des Tages zum 2:0 erfolgreich war (73.). Elena Häfner wirbelte in der Schlussviertelstunde zwar munter weiter, ein Tor war ihr am Sonntag aber nicht vergönnt. Immerhin: Als sie in der 82. Minute nur die Latte getroffen hatte, verwertete die eingewechselte Hanna Graf den Abpraller zum 3:0-Endstand. Kurz vor dem Schlusspfiff traf erneut Linda Geiling nur „Aluminium“.

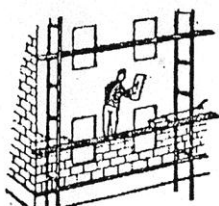
Tore: 1:0 (18.) Alexandra Keppler, 2:0 (73.) Alexandra Keppler, 3:0 (82.) Hanna Graf. – Schiedsrichterin: Theresa Ignatzek (Külshheim). – Zuschauer: 30.

FC Eichel: Theresa Emmerich, Anna Dinziol (53. Kristin Stark), Sandra Fiederling, Silvia Schießmann, Mareike Englert, Verena Harling, Linda Geiling, Eda Cirakoglu, Alexandra Keppler, Sophie Maier (72. Hanna Graf), Elena Häfner.

Andreas Merkert

Inh. Karl Merkert

**Verputz - Tapeten
Anstrich - Trockenbau**



97877 Wertheim-Eichel
Eichelsätz 17

Telefon 09342 / 38913

Telefax 09342 / 7387



Würzburger Straße 71

Telefon 09342 - 4833

97877 Wertheim-Eichel

www.millers-diner.com

Öffnungszeiten

Montag - Freitag ab 16.00 Uhr

Samstag - Sonntag - Feiertage ab 11.00 Uhr

B-Juniorinnen

U17-Juniorinnen-Bezirksliga 1 Unterfranken

FC Eichel – TSV Frickenhausen 2:1 (1:0)

In einem packenden Spiel – eine Nachholbegegnung des zweiten Spieltages –, das am Ende zu einer richtigen Abwehrschlacht wurde und in dem noch dazu sieben Minuten Nachspielzeit zu überstehen waren, konnten unser Mädchen mit Unterstützung von Linda Geiling, die für die beiden etatmäßigen Liberas kurzfristig eingesprungen war, ihren ersten Saisonsieg einfahren.

Die erste Chance des Spiels hatte Wiktoria in der 14. Minute, als sie sich gegen zwei Gegenspielerinnen durchsetzte, aber am Tor vorbei schoss. In der ersten Halbzeit dominierten vor allem die Abwehrreihen. Die größeren Möglichkeiten zur Führung hatte der Gast. In der 25. Minute konnte jedoch Linda einen direkten Freistoß aus ca. 25 Metern mit Hilfe der Torhüterin zum 1:0 nutzen. Das Spiel wurde nun hektischer, zumal auch der Schiedsrichter seinen Teil dazu beitrug. So pfiff er beispielsweise viele Aktionen von Marjalena mit der Begründung „Hände weg“ ab. Aber auch Selina und ihre Gegenspielerin wurden, während einer Ecke von Lucia, wegen angeblicher Rangelerei von ihm ermahnt. Das ganze gipfelte schließlich in der zweiten Halbzeit in drei gelben Karten für Fjolla (Halten), Marjalena (wiederholtes Foulspiel) und der Spielführerin des TSV (wegen Beleidigung an Marjalena).

Nachdem der Gast in der 55. Minute noch eine 1000%ige Chance vergeben hatte, führte eine hohe Hereingabe in der 67. Minute durch einen Kopfball zum 1:1. Aber schon drei Minuten später setzte sich Karina gegen zwei Gegnerinnen durch und konnte erst im zweiten Anlauf im Strafraum von den Beinen geholt werden. Den fälligen Elfmeter verwandelte Linda zum spielentscheidenden 2:1.

Die letzten zehn Minuten regulärer Spielzeit plus die sieben Minuten – wofür auch immer??!! – Zugabe wurden eine richtige Abwehrschlacht unseres Teams. In der 80. plus fünften Minute lenkte Isabel noch einen gefährlichen Fernschuss über die Latte. Doch dann durften unsere teilweise sehr erschöpften Mädchen ihren ersten Saisonsieg feiern.

Tore: 1:0 (25.) Linda Geiling, 1:1 (71.), 2:1 (74., Foulelfmeter) Linda Geiling.

Team: Isabel Winzer, Sophie Förstel, Linda Geiling, Elisabeth Reiner, Marjalena Seipp, Anika Finck, Lucia Carretero, Selina Matzer, Wiktoria Janisz, Melanie Wibe, Karina Lajkom; Fjolla Doslijaki, Eleonora Bähr, Jennifer Koch.

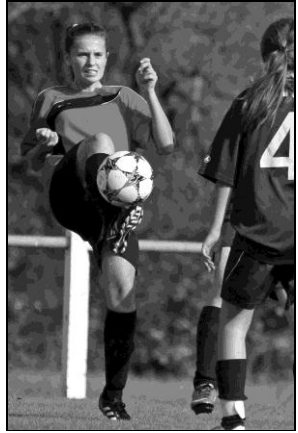
FC Eichel – TSV Großheubach 0:6 (0:4)

Nach einer wirklich sehr guten Leistung mussten sich unsere Mädchen den schon als großem Favoriten angereisten Großheubacherinnen mit 0:6 geschlagen geben. Das Problem unseres Teams ist die Tatsache, dass die Mannschaft sehr jung ist (Durchschnittsalter FCE 13,4 Jahre > TSVG 15,5 Jahre) und sie damit auch körperlich unterlegen sind, sowie, dass das große Feld für die meisten noch ungewohnt ist. Spielerisch und technisch konnten die Mädchen durchaus überzeugen. Nach dem Spiel bekamen sie u.a. vom TSV-Trainer und vom Schiedsrichter viel Lob.

Die Tore entstanden durch zwei verpatzte Abschlüsse (3.+58.), einem Doppelschlag (23.+26.), wobei nicht konsequent gestört wurde, einem Sololauf nach einem Einwurf (30.) und unmittelbar nach der Pause (41.), als der Ball nicht weggeschlagen wurde.

Team: Isabel Winzer, Sophie Förstel, Peggy Sämman, Elisabeth Reiner, Marjalena Seipp, Anika Finck, Lucia Carretero, Selina Matzer, Wiktoria Janisz, Melanie Wibe, Paula Szymber; Karina Lajkom, Fjolla Doslijaki, Eleonora Bähr.

Bildernachlese B-Juniorinnen



Szenen aus der Partie FC Eichel – TSV Großheubach (0:6)

Gut gekämpft, Mädels!

B-Junioren

Landesliga Odenwald

SG Kreuzwertheim/Eichel – SG FV/FC Mosbach 3:3 (2:1)

Fünftes Heimspiel, noch immer kein Sieg vor eigenem Publikum: Die B-Junioren der SG Kreuzwertheim/Eichel kamen im Flutlicht-Spiel am Montag (27. Oktober) in der Landesliga Odenwald erneut nicht über ein Unentschieden hinaus. Gegen die SG FV/FC Mosbach musste sich das Team des Trainerduos Alexander Müller / Robin Smekal mit einem 3:3 (2:1) zufrieden geben. Der Punktgewinn sorgte freilich dafür, dass sich die SG Kreuzwertheim/Eichel in der Tabelle an der punktgleichen SG Limbach vorbei auf Rang 5 verbesserte.

Nach einem nun spielfreien Wochenende gastiert die SG Kreuzwertheim/Eichel am Samstag, 8. November, um 13 Uhr beim aktuellen Spitzenreiter, der SG Schloßau/Mudau/Reisenbach, auf dem Sportplatz des FC Blau-Weiß Schloßau.

Tore: 1:0 (9.) Andre Gomes, 1:1 (23.) Christian Wiedemann, 2:1 (28.) Andre Gomes, 3:1 (53.) Göktürk Kizildeniz, 3:2 (66.) Christian Wiedemann, 3:3 (73.) Kristofaro del Prete.

SG Kreuzwertheim/Eichel: Luca Boost, Justin Schmidmeir (37. Leon Rempt), Pascal Huth, Oliver Huth, Seyhun Kizildeniz, Luis Müller, Nicholas König, Andre Gomes, Justin Falus, Göktürk Kizildeniz, Melvin Morawietz (62. Daniele Donadio).

SG Kreuzwertheim/Eichel – SG Buchen-Hettingen 0:0

Die SG Kreuzwertheim/Eichel muss in der B-Junioren-Landesliga

Odenwald weiter auf den ersten Heimsieg in der Saison 2014/2015 warten. Im Donnerstag-Flutlichtspiel gegen die SG Buchen-Hettingen stand am Ende für die Mannschaft von Trainer Robin Smekal ein 0:0-Unentschieden.

SG Kreuzwertheim/Eichel: Luca Boost, Leon Baumann (46. Justin Schmidmeir), Pascal Huth, Oliver Huth, Seyhun Kizildeniz, Luis Müller, Nicholas König, Andre Gomes, Justin Falus (46. Leon Rempt), Tim Junghans, Melvin Morawietz.



**Luca hielt erstmals in dieser Saison
in einem Heimspiel seinen Kasten sauber**

SG Limbach – SG Kreuzwertheim/Eichel 1:3 (1:2)

Die B-Junioren-Fußballer der SG Kreuzwertheim/Eichel brachten am Samstag (18. Oktober) vom Auswärtsspiel in der Landesliga Odenwald bei der SG Limbach die volle Punkteausbeute mit.

Tore: 1:0 (11.) Marius Kärmer, 1:1 (19.) Luis Müller, 1:2 (23.) Seyhun Kizildeniz, 1:3 (72.) Melvin Morawietz.

SG Kreuzwertheim/Eichel: Luca Boost, Leon Baumann (26. Daniele Donadio), Pascal Huth, Oliver Huth, Seyhun Kizildeniz, Luis Müller, Göktürk Kizildeniz, Halilibrahim Senli, Justin Falus, Tim Junghans, Melvin Morawietz (13. Justin Schmidmeir).

Brückenschlag



Demnächst finden Sie uns auch in Wertheim!



**Spessart
Apotheke**

hier & da

www.spessart-apo.de Kreuzwertheim • Dr. Benjamin Schaefer

THERMOMETER • ARÄOMETER



Amarell GmbH & Co.KG

Lindenstraße 3
97892 Kreuzwertheim/Main
Telefon (09342) 9283-0
Telefax (09342) 39860
E-mail: thermometer@amarell.de
www.amarell.de

**AMARELL
ELECTRONIC**

C-Junioren

Kreisliga Tauberbischofsheim

FV Lauda II – SG Eichel/Kreuzwertheim I 1:6 (0:4)

Sehr engagiert, von Anfang an, gingen die Gäste in diese Partie auf teilweise unzumutbaren Platzverhältnissen. So wurden die sich bietenden Chancen auch konsequent genutzt von Johannes Dey, der seiner Mannschaft schon nach zehn Minuten einen Zwei-Tore-Vorsprung verschaffte. Tobias Mittag und Marco Kunzmann sorgten dann bis zur Halbzeitpause für eine beruhigende 4:0-Führung gegen eine Gastgebermannschaft, die sich bis dahin kaum eine nennenswerte Chance herauspielte. Johannes Dey und Nico Goeldner, mit einem sehenswerten Freistoßtor, sorgten dann für klare Verhältnisse. Während Marco Kunzmann mit seinem Elfmeter in der Schlussphase eher an sich scheiterte und über das Tor schoss, machten es die Laudaer eine Minute vor Schluss besser und kamen zum verdienten Ehrentreffer.

Die C1-Junioren spielten mit: Lukas Schädler, Niclas Hofmann, Patrik Diehm, Florian Jeßberger, Marvin Herz, Tobias Mittag, Philipp Diehm, Felix Schieferdecker, Nico Goeldner, Marco Kunzmann, Johannes Dey, Leopold Möller, Yanis Göbel, Lukas Martin.

Eichel/Kreuzwertheim I – Dorfkickers Mainschleife 5:0 (2:0)

Auch nach dem 4. Spieltag ist unsere C1 ungeschlagen und führt die Tabelle der C-Junioren-Kreisliga Tauberbischofsheim mit nun zehn Punkten an. Eine eher durchschnittliche Vorstellung war für einen 5:0-Heimsieg gegen das Team der Dorfkickers Mainschleife ausreichend. Ohne konstruktiven Spielaufbau und mit vielen Fehlpässen machte sich das Team selbst das Leben schwer. Zudem wurde zu oft der Weg durch die Mitte gewählt, in der der Gegner dicht gestaffelt agierte. Dennoch hatte der Gegner keinerlei Mittel, um unserer Mannschaft überhaupt gefährlich werden zu können. Mit drei Treffern glänzte natürlich allen voran Johannes Dey an diesem Tag. Die weiteren Treffer erzielten Marco Kunzmann und Nico Göldner. Er erzielte ein Traumtor, denn sein satter 25-Meter-Fernschuss passte genau in den Torwinkel. Gespannt darf man nach wie vor darauf sein, was passiert, wenn die Mannschaft auch noch ihre spielerischen Qualitäten entdecken sollte.

Tore: 1:0 (3.) Johannes Dey, 2:0 (29.) Nico Göldner, 3:0 (47.) Johannes Dey, 4:0 (51.) Marco Kunzmann, 5:0 (65.) Johannes Dey.

Für die SG EichelKreuzwertheim I im Einsatz: Lukas Schädler, Marvin Herz, Florian Jeßberger, Patrick Diehm, Philipp Diehm, Felix Schieferdecker, Johannes Dey, Yanis Göbel, Nico Göldner, Marco Kunzmann, Tobias Mittag, John Martin, Niklas Rösch, Lukas Martin.

Kreisklasse A Tauberbischofsheim („Norweger“)

SG Heckfeld – SG Eichel/Kreuzwertheim II 5:0 (2:0)

Trotz der klaren Niederlage zeigten sich die C2-Junioren verbessert. Zweikampfverhalten und Laufbereitschaft waren vorhanden und man versuchte auch immer wieder nach vorne zu spielen. Die daraus sich ergebenden Chancen – und das ist das Manko der noch unerfahrenen Jungs – wurden meist überhastet vergeben. So waren es auch diesmal immer wieder individuelle Fehler im taktischen und technischen Bereich, die es den Gastgebern leicht machten, Tore zu erzielen. Kai Großmann und Elias Kübler ragten in diesem Spiel besonders heraus.

Die C2-Junioren spielten mit: Kai Großmann, Rojat Caglayan, Elias Kübler, Rilind Bytici, Jannik Hiske, Florian Jeßberger, Tobias Horn, Jorgos Karapanagiotis, Tristan Cali, Daniel Gruber.

Bildernachlese C-Junioren



Johannes Dey trifft hier per Kopfball zum 3:0-Zwischenstand

Szenen aus der Partie Eichel/Kreuzwerth. I – Dorfkickers (5:0)



Philipp Diehm setzt mit diesem Pass einen Mitspieler in Szene

E-Mädchen

Kreisklasse A Tauberbischofsheim, Staffel 6

FC Eichel III – Dorfkickers Mainschleife II 6:0 (5:0)

Von Beginn an machten unsere Mädchen viel Druck und ließen die Gästeabwehr kaum zu einem planvollen Aufbauspiel kommen. Nach dem Wechsel kamen die Dorfkickers auch zu einigen Torchancen, die allerdings ungenutzt blieben.

Nach der hervorragenden Vorrunde geht es nun in die Halle, wo man gegen andere Mädchenteams im Verbandsgebiet die guten Ergebnisse bestätigen muss.

Tore: 1:0 Eigentor (5.), 2:0 Edda (8.), 3:0 Karina (12.), 4:0 Edda (20.), 5:0 Karina (24.), 6:0 Karina (42.).

Team: Jennifer, Hannah, Jette, Valentina, Karina, Edda, Fjolla, Lisa, Ivonne, Erika, Michelle.

SV Mondfeld II – FC Eichel III 4:3 (2:2)

In einer sehr „intensiven“ Begegnung unter der Leitung eines 12-jährigen Schiedsrichters konnten unsere Mädels dreimal ausgleichen. Nach einem Foul stürzte Karina so unglücklich auf die Hand, dass sie ausgewechselt werden musste - gute Besserung! Ein Kompliment an alle Mädchen für ihre großartige kämpferische Leistung.

Tore: 1:0 (1.), 1:1 (3.) Karina (3.), 2:1 (6.), 2:2 (23.) Karina (23.), 3:2 (27.), 3:3 (30.) Karina, 4:3 (40.).

Team: Eleonora, Hannah, Jette, Valentina, Karina, Edda, Julia, Fjolla, Lisa, Ivonne, Erika, Michelle.

FC Eichel IV – SV Viktoria Wertheim 7:2 (5:2)



Einer von einigen SVV-„Alu“-Treffern



Charlize traf zwei Mal in diesem Spiel

Auf dem gut präparierten Nebenplatz sahen die zahlreichen Zuschauer eine spannende Partie, die krankheitsbedingt mit „Sechserteams“ absolviert wurde. Dennoch erspielten sich beide Mannschaften viele Torchancen, bei denen die Gäste mit einigen Aluminiumtreffern Pech hatten oder an Ela im Tor scheiterten.

Damit ist die Vorrunde beendet, in der Hallenrunde wird – hoffentlich ähnlich erfolgreich – im Verbandsgebiet nur gegen Mädchenteams gespielt.

Tore: 1:0 Hailie (2.), 1:1 (6.), 2:1 Kathrin (12.), 3:1 Kathrin (15.), 4:1 Kathrin (16.), 5:1 Charlize (17.), 5:2 (19.), 6:2 Victoria (40.), 7:2 Charlize (48.).

Team: Ela, Katharina, Lisa, Hannah, Victoria, Magdalena, Hailie, Kathrin, Inken, Charlize.

FC Eichel IV – FC Hundheim/Steinbach II 2:5 (0:3)

Wieder einmal mussten die jüngeren E-Mädchen mit fünffachem Ersatz auskommen. Auf der anderen Seite wurde das Tore schießen den Gästen viel zu leicht gemacht. Nach dem Torwartwechsel kamen unsere Mädels besser ins Spiel und konnten zumindest noch das Ergebnis etwas freundlicher gestalten.

Tore: 0:1 (4.), 0:2 (13.), 0:3 (24.), 0:4 (26.), 1:4 Hannah (28.), 1:5 (30.), 2:5 Hannah (40.).

Team: Hannah, Katharina, Magdalena, Hailie, Mariella, Nele, Valeria, Lisa R.

Alles für deinen Verein,
von der Trikotbeflockung bis zur Bandenwerbung!

DRUCK - UND WERBEWERKSTATT KREUZWERTHEIM



PRINT - TEXTILDRUCK - WERBELECHNIK

Haslocher Straße 12 · 97892 Kreuzwertheim · Telefon 09342-38821
info@druck-werbewerkstatt.de · www.druck-werbewerkstatt.de

Gestaltung · Großformatdruck bis 10 x 2 Mtr. · Textildruck · Beflockungen
Aufkleber · Schilder · Klebefolien · Werbebanner · Großhandel · Textilien

HÄFNER Bäckerei

... der kleine am Engelsberg

**Hospitalstraße 3
97877 Wertheim
Tel. 09342 - 6441
Fax 09342 - 1547**



Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 06.00 - 18.00 Uhr · Samstag 06.00 - 13.00 Uhr

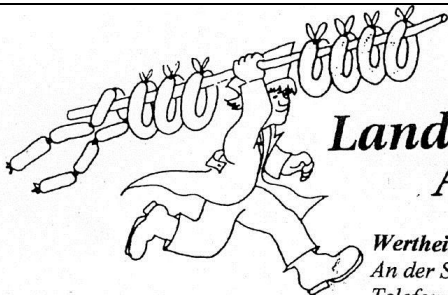
Bildernachlese E-Junioren



Szenen aus den Partien

FC Eichel I – SV Nassig und FC Eichel II – Dorfkickers Mainschleife





Landmetzgerei Amend

Wertheim-Dörlesberg

An der Schule 8

Telefon 09342 / 6145

Wertheim-Bestenheid

Leonhard-Karl-Straße 1

Telefon 0 9342 / 5002

Wohnstift Hofgarten

Diakoniezentrum Wertheim gGmbH

Diakonie 

Lebensfreude im Alter

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Teilstationäre Pflege (Tagespflege)
- Ambulante Pflege
- Betreutes Wohnen
mit Serviceleistungen
- Beschützender Pflegebereich
für Menschen mit Demenz
- Offener Seniorenmittagstisch



Wir bieten professionelle und verantwortungsvolle Pflege – seit über 25 Jahren.

Wohnstift Hofgarten

Diakoniezentrum Wertheim gGmbH

Frankensteiner Straße 10-12

97877 Wertheim-Hofgarten

Tel. 093 42 - 903-0 (Zentrale)

www.wohnstift-hofgarten.de

Tabellen

A-Junioren-Kreisliga TBB

Stand: 1. November 2014	Spiele	Tore	Punkte
1. SG Eberstadt/Gö./S.	3	12:2	9
2. SV Königshofen	4	13:7	6
3. SG Mondfeld/B./R.	4	11:7	6
4. SG Donebach/M./S.	4	10:9	6
5. SV Adelsheim	3	8:8	6
6. Dorfkickers Main.*	4	6:7	6
7. SG Brehmbachtal	4	0:20	0

*mit Gastspielern des FC Eichel

Tabelle nach dem Rückzug des TSV Kreuzwertheim

B-Junioren-Landesliga Odenwald

Stand: 31. Oktober 2014	Spiele	Tore	Punkte
1. SG Schloßbau/M./R.	8	39:10	22
2. Nassig/Sonderriet	8	31:4	22
3. Spvgg. Neckarelz II	8	43:4	21
4. Buchen-Hettingen	9	23:14	17
5. Kreuzwerth./Eichel	9	17:17	12
6. SG Limbach	8	19:24	12
7. SG Elztal	8	16:20	11
8. Hundheim/U./K.	8	14:27	10
9. SG FV/FC Mosbach	8	19:32	8
10. SV Osterburken	8	6:23	3
11. SG Schönfeld/G./G.	8	11:31	3
12. Schlierstadt/Gö./Eb.	8	3:35	0

B-Juniorinnen-Bezirkliga 1 U'franken

Stand: 1. November 2014	Spiele	Tore	Punkte
1. ETSV Würzburg II	6	42:4	18
2. TSV Großheubach	4	13:7	6
3. JFG Welzbachtal	4	10:11	6
4. SV Gaukönigshofen	3	3:7	3
5. TSV Frickenhausen	5	8:18	3
6. FC Eichel	4	2:31	3

C-Junioren-Kreisliga T'bischofsheim

Stand: 1. November 2014	Spiele	Tore	Punkte
1. SG Eichel/Kreuz. I	5	20:3	13
2. Grünsfeld/W./Z. I	5	17:4	11
3. SV Nassig II	4	18:4	10
4. FV Lauda II	5	11:19	6
5. SV Königshofen	5	7:10	5
6. Dorfkickers Main.	5	16:19	4
7. SG Gerchsheim	5	6:18	3
8. SG Balbachtal	4	5:23	1

C-Junioren-Kreisklasse A TBB („Norweger“)

Stand: 30. Oktober 2014	Spiele	Tore	Punkte
1. SG Kilsheim II	6	21:3	16
2. SG Heckfeld	5	16:5	13
3. SG Umpfertal II	5	19:12	9
4. Eichel/Kreuz. II	5	9:26	4
5. SG Brehmbachtal	6	9:21	2
6. SG Grünsfeld II	5	7:14	1

D-Junioren-Kreisklasse Nord TBB

Stand: 1. November 2014	Spiele	Tore	Punkte
1. SV Nassig I	9	38:6	22
2. Tauberbischofsh. I	9	35:8	22
3. SG Kilsheim I	9	27:8	19
4. SG Impfingen	9	28:12	19
5. SG Rauenberg	9	22:10	17
6. FV Lauda II	9	24:18	13
7. SG Gerchsheim	9	14:34	10
8. SG Reicholzheim I	9	8:34	6
9. Dorfkickers Main.	9	10:34	3
10. FC Eichel	9	7:49	0

Termine

Fr., 31.10.2014	C2	SG Brehmbachtal – Eichel/Kreuzwerth. II	18.30 Uhr
	TT	DJK Unterbalbach – FC Eichel	20.00 Uhr
Sa., 01.11.2014	E2	TSG Impfingen – FC Eichel II	13.00 Uhr
So., 02.11.2014	Erste	FC Eichel – TuS Grobbründerfeld	14.30 Uhr
	B-Mäd.	SV Gaukönigshofen – FC Eichel	10.00 Uhr
Fr., 07.11.2014	C1	SV Nassig II – SG Eichel/Kreuzwerth I	18.00 Uhr
Sa., 08.11.2014	C2	Eichel/Kreuz. II – Grünsfeld/W./Z. II	14.45 Uhr
	B	Schloßau/M./R. – Kreuzwerthheim/Eichel	13.00 Uhr
	Frauen	TSG Wilhelmsfeld – FC Eichel	14.30 Uhr
So., 09.11.2014	Erste	FC Rauenberg – FC Eichel	14.30 Uhr
Fr., 14.11.2014	TT	FC Eichel – TSV Assamstadt II	20.00 Uhr
Sa., 15.11.2014	C1	Eichel/Kreuzwerth I – SG Balbachtal	13.00 Uhr
	Frauen	FC Eichel – FC Germ. Meckesheim/Mö.	14.45 Uhr
	B	Kreuzwerth./Eichel – Hundheim/S./U./K.	15.00 Uhr
So., 16.11.2014	Erste	FC Eichel – SV Dertingen	14.30 Uhr
Fr., 21.11.2014	TT	FC Eichel – FC Hundheim/Steinbach II	20.00 Uhr
Sa., 22.11.2014	B	SG Kreuzwerthheim/Eichel – SG Nassig/S.	14.00 Uhr
	Frauen	Heidelberger SC – FC Eichel	14.30 Uhr
So., 23.11.2014	Erste	FC Hundheim/Steinbach – FC Eichel	14.45 Uhr
Fr., 28.11.2014	TT	FC Eichel – TTV Oberlauda II	20.00 Uhr
Sa., 29.11.2014	B	Kreuzwerthheim/Eichel – SG Schlierstadt	14.00 Uhr
	Frauen	VfK Diedesheim – FC Eichel	14.30 Uhr
So., 30.11.2014	Erste	FC Eichel – TSV Assamstadt	14.15 Uhr
Sa., 06.12.2014	B	SG Elztal – SG Kreuzwerthheim/Eichel	12.45 Uhr
	FCE	Jahresabschlussfeier (Gemeinschaftsräume)	20.00 Uhr

2015

Sa., 07.03.2015	B	SG Schönfeld – SG Kreuzwerthheim/Eichel	13.30 Uhr
So., 08.03.2015	Erste	FC Kulsheim – FC Eichel	15.00 Uhr
So., 21.03.2015	Frauen	FC Eichel – SG Mückenloch/Neckargem.	13.15 Uhr
Sa., 11.04.2015	C1	Eichel/Kreuzwerthheim I – SG Gerchsheim	14.45 Uhr
	C2	Kulsheim II – Eichel/Kreuzwerthheim II	14.45 Uhr
	B-Mäd.	TSV Großeheubach – FC Eichel	16.00 Uhr

Konzert der Oktavenspringer

Für die Konzerte der Oktavenspringer des Sängerbundes Eichel am Freitag, 7. November, um 19 Uhr und am Samstag, 8. November, um 18 Uhr in der Stiftskirche Wertheim sind an der Abendkasse noch Restkarten mit freier Platzwahl in den Seitenschiffen erhältlich. Die Abendkasse öffnet an beiden Tagen jeweils eine Stunde vor Konzertbeginn.

What a wonderful world

Konzert der

Oktavenspringer

Sängerbund Eichel e.V.

7. November 2014 19.00 Uhr

8. November 2014 18.00 Uhr

in der

Stiftskirche Wertheim



PiNK[®]

Hochpräzise Beschleunigertechnik

PINK GmbH Vakuumtechnik

Gyula-Horn-Str. 20 · 97877 Wertheim

T +49(0)9342-872-0 · F +49(0)9342-872-111

info@pink-vak.de · www.pink.de